Veranstalter dieser Reise:

travel-to-nature GmbH
Kreuzmattenstraße 10a
79423 Heitersheim
07634 50550

info@traveltonature.de

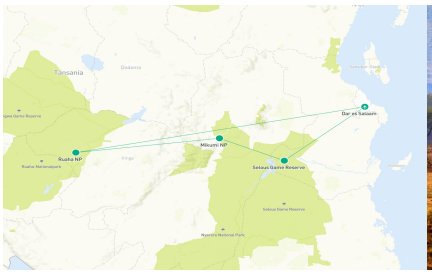
AFRIKA: TANSANIA

TANSANIAS WILDER SÜDEN

- Weniger bekannte Highlights im Süden Tansanias erkunden
- Ideal für Tansania Kenner, die Hotspots lieber umgehen
- Private, Englisch oder Deutsch sprechende Reiseleitung
- Afrikas größtes Wildschutzgebiet Selous Game Reserve
- Bootstour auf dem Rufiji River
- Fußpirsch mit Rangerbegleitung
- Uluguru-Berge mit dichtem Regenwald

Seit vielen Jahren schon besucht unser Geschäftsführer Rainer Stoll als leidenschaftlicher Tierschützer Tansania. Es ist inzwischen eines seiner Lieblingsreiseländer geworden. Bisher reisen leider nicht viele Besucher in den Süden Tansanias. Wir haben es für Sie getestet und herausgekommen ist eine atemberaubende Safari-Reise: Wir fahren mit Ihnen quer durch das Selous Game-Reserve, wir erleben ein Abenteuer der besonderen Art bei einer Fußpirsch und erkunden den Rufiji-Fluss vom Boot aus. Ein Kleinod ist der Mikumi Nationalpark, der sagenhafte Tierbeobachtungen verspricht. Und die schönsten Tierbeobachtungen und Landschaftserlebnisse erwarten Sie im Ruaha Nationalpark durch den sich der Great Ruaha River sanft schlängelt.

Als Verlängerung empfehlen wir unseren Baustein „Mafia Island“ oder natürlich ein paar Tage auf der Gewürzinsel Sansibar.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Dar es Salaam

Am frühen Morgen landet der Flieger aus Deutschland auf dem Rollfeld in Daressalam und unsere Tansania Rundreise beginnt. Wir werden von einem Fahrer in Empfang genommen und zu unserer ersten Unterkunft unweit des Fischermarktes gebracht. Auf dem Weg erhalten wir einen ersten Eindruck von diesem Ort der Gegensätze. Es ist heiß und schwül, unendliche Blechkarawanen schlängeln sich durch den Großstadtdschungel und man kann nur schwer glauben, dass man sich in unmittelbarer Nähe der schönsten Strände des Landes befindet. Daressalam, mag es auf den ersten Blick nur wenig einladend erscheinen, hat durchaus seine Reize und ist eine der charmantesten Städte Afrikas. In unserem Hotel angekommen, können wir uns in Ruhe frisch machen, von der langen Anreise erholen und die Metropole nach Lust und Laune auf eigene Faust unsicher machen. Tipp: Der South Beach gilt als der schönste und ruhigste Strandabschnitt der Gegend. Blütenweißer Sand und nichts weiter als Palmen und Meeresrauschen.

Unterkunft: Harbourview Suites o.ä.
Fahrzeit ca. 1 Stunde (40 km)

2. Reisetag: Fahrt ins Selous Game Reserve – Bootstour

Die erste Nacht in Tansania liegt hinter uns. Wir genießen ein ausgiebiges Frühstück, bevor es auf eine längere Fahrt in Richtung des größten kontrollierten Wildschutzgebietes Afrikas geht. Die Rede ist vom Selous Game Reserve - 2019 wurde der Nyerere Nationalpark aus einem Großteil des Reservats gegründet. Mit mehr als 50 000 Quadratkilometern Fläche, verteilt auf mehrere Regionen Tansanias, deckt das Reservat fünf Prozent des Staatsgebietes ab. Wir erreichen unser Camp, das direkt neben dem Wildreservat liegt, nach etwa fünf Stunden Fahrtzeit. Wir beziehen unsere Cottages und starten ins erste Abenteuer auf unserer Tansania-Rundreise: eine Bootsfahrt über den Rufiji River. Gemeinsam mit anderen Gästen aus dem Camp gleiten wir vorbei an dösenden Krokodilen und Elefantenherden, die sich am Ufer tummeln.

Unterkunft: Selous Kinga Lodge o.ä.
Fahrzeit ca. 5 Stunden (200 km)

3. Reisetag: Ganztägige Safari im Nyerere Nationalpark/Selous Game Reserve

Nachdem wir gestern einen Teil des Wildreservates vom Wasser aus kennenlernen durften, geht es heute ans Eingemachte: Wir begeben uns auf eine ganztägige Pirschfahrt. Wir folgen dem schlangenförmigen Ufer des Rufiji River und werden erstaunt sein über die optische Abwechslung des Landschaftsbildes. Das Selous Game Reserve ist Heimat für viele Tausende Elefanten, Giraffen, Büffel, Flusspferde, Krokodile, eine beachtliche Anzahl an Raubtieren wie den Löwen und eines der letzten Rückzugsgebiete für den vom Aussterben bedrohten Afrikanischen Wildhund. Unser Fahrer ist gleichzeitig unser Reiseleiter und mit seinen geschulten Augen und Ohren entdeckt er viele Bewohner des Reservates, lange bevor wir sie wahrgenommen haben.

Unterkunft: Selous Kinga Lodge o.ä.
Fahrzeit ca. 8 Stunden (270 km) in Form einer Safari

4. Reisetag: Fußpirsch und Fahrt zur Sable Mountain Lodge

Safari ist auf vielen Wegen möglich. Nachdem wir Wasser und Jeep abgedeckt haben, geht es am heutigen Tag unserer Tansania Rundreise gleich nach dem Frühstück zu Fuß in den Busch. Gemeinsam mit unserem Reiseleiter entdecken und deuten wir die Spuren auf dem Boden und kommen in den Genuss, zahlreiche Wildtiere aus nächster Nähe zu beobachten. Zur Prominenz gehören mit hoher Wahrscheinlichkeit Gnus, Warzenschweine, Zebras, Paviane und viele andere Ortsansässige. Auch für Vogelbeobachter ist das Selous-Wildreservat eine wahre Schatzkammer. Nach unserer Erkundungstour per pedes besteigen wir wieder die Jeeps und verbinden das Vergnügen mit dem Praktischen. Wir durchqueren auf einer Safari das Reservat, halten an den schönsten und bei den Tieren beliebtesten Wasserlöchern und gelangen auf diesem Weg ganz nebenbei zu unserer nächsten Unterkunft, der Sable Mountain Lodge. Hier können wir den Rest des Tages ausklingen lassen.

Unterkunft: Sable Mountain Lodge o.ä.

5. Reisetag: Fahrt entlang der Uluguru Berge zum Mikumi Nationalpark

Der Mikumi-Nationalpark liegt im Nordwesten des Selous Game Reserve. Auf unserem Weg dorthin fahren wir durch die Uluguru-Berge, die mit dichtem Regenwald bedeckt sind. Die 50 Kilometer lange Gebirgskette ist benannt nach dem Volk der Luguru, was auf Swahili „Menschen von den hohen Bergen“ bedeutet. Unterwegs erhalten wir einen Einblick in das Leben der Bergdorfbewohner und stellen fest, wie unterschiedlich es zu unserem eigenen ist. Gegen Abend erreichen wir unsere Lodge, die nur wenige Kilometer vom Eingang des relativ kleinen und wesentlich unbekannteren Mikumi-Nationalparks entfernt ist.

Unterkunft: Camp Bastian o.ä.
Fahrzeit: ca. 6-8 Stunden (250 km)

6. Reisetag: Erkundung des Mikumi Nationalpark

Getreu dem Motto "Der frühe Vogel fängt den Wurm" machen wir uns zeitig auf den Weg zum Parkeingang. Der Mikumi-Nationalpark ist mit 3 230 Quadratkilometern der viertgrößte des Landes und geprägt von Schwemmland des Mkata sowie der typischen Savanne mit ihren Akazien, Affenbrot- und Tamarindenbäumen. Der Park verfügt über einen bemerkenswerten Löwenbestand, aber auch Leoparden, Giraffen, Zebras, Büffel und verschiedene Antilopenarten sind hier zuhause. Er gilt als einer der besten Orte, um die Elenantilope – die größte Antilopenart der Welt – zu beobachten. Auch Ornithologen kommen hier ganz auf ihre Kosten, denn es gibt rund 370 Vogelarten zu entdecken. Was für ein Tag unserer Tansania-Rundreise!

Unterkunft: Camp Bastian o.ä.

7. Reisetag: Fahrt in den Ruaha-Nationalpark und erste Pirschfahrt

Unersättlich nach Safari-Abenteuern machen wir uns heute via Iringa in einen der bekanntesten Nationalparks des Landes auf: den Ruaha-Nationalpark. Wir nähern uns dem Ziel – unserer Lodge –, je schlechter die Straßenverhältnisse werden. In der Hilltop Lodge angekommen, bringen wir unser Gepäck auf die Zimmer und starten direkt zur nächsten Pirschfahrt der Tansania Rundreise. Wiedererkennungsmerkmal des Parks sind die unzähligen Affenbrotbäume. Der Ruaha-Nationalpark ist buchstäblich übersät von ihnen und dazwischen finden sich friedlich grasende Dickhäuter. Im Park gibt es den nachweislich größten Elefantenbestand. Am Ufer des Ruaha-Flusses trifft man vor allem bei Sonnenauf und -untergang auf Nilpferde und Antilopen.

Unterkunft: Ruaha Hilltop Lodge o.ä.
Fahrzeit ca. 5 Stunden (180 km)

8. Reisetag: Ganztägige Pirschfahrt im Ruaha Nationalpark

2008 wurde das Gebiet des Ruaha-Nationalparks erweitert und übertrifft mit einer Fläche von 20 226 Quadratkilometern sogar den Serengeti-Nationalpark. Somit ist er der größte des Landes. Wir verbringen den heutigen Tag damit, die verschiedenen Vegetationszonen und die damit einhergehende unglaubliche Artenvielfalt des Parks kennenzulernen. Der Ruaha River ist mindestens genauso schön wie der Sambesi und ein beliebter Treffpunkt bei den tierischen Bewohnern des Parks.

Unterkunft: Ruaha Hilltop Lodge o.ä.

9. Reisetag: Ein ganzer Tag voll Tierbeobachtungen

Auch für den heutigen Tag stehen ausgiebige Pirschfahrten im Ruaha Nationalpark auf dem Programm. Im größten Nationalpark Tansanias überlappen sich die Flora und Fauna des östlichen und südlichen Afrika, das Resultat ist eine einmalige Artenvielfalt. Die Vegetationszonen des Ruaha Nationalparks reichen von offenem Grasland über Sümpfe bis zu Miombowäldern. Entlang der Flüsse wachsen Akazien- und Feigenarten, Tamarinden und Palmen. Am Abend genießen wir einen weiteren unvergesslichen Sonnenuntergang von der Terrasse unserer Lodge.

Unterkunft: Ruaha Hilltop Lodge o.ä.

10. Reisetag: Letzte Pirschfahrt und Rückflug nach Dar es Salaam

Die vergangenen Tage unserer Tansania Rundreise vergingen beinahe wie im Flug. Heute heißt es Abschied nehmen. Auf dem Weg zum Airstrip unternehmen wir noch eine letzte kurze Pirschfahrt und fliegen dann mit einem kleinen Flugzeug in die Metropole Daressalam zurück. Hier hat unser Abenteuer vor zehn Tagen begonnen und hier endet es auch wieder. Wer noch nicht genug von Tansania hat, dem legen wir die Reiseverlängerung "Mafia Island" oder einen Aufenthalt auf der Gewürzinsel Sansibar ans Herzen. Andernfalls geht es zurück in die Heimat.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
14.07.2019	23.07.2019	✗	3.195 €
04.08.2019	13.08.2019	✗	3.195 €
25.08.2019	03.09.2019	✗	3.195 €
15.09.2019	24.09.2019	✗	3.195 €
29.09.2019	08.10.2019	✗	3.195 €
03.11.2019	12.11.2019	✗	3.195 €
01.12.2019	10.12.2019	✗	3.195 €
22.12.2019	31.12.2019	✗	3.295 €
26.01.2020	04.02.2020	✗	2.980 €
09.02.2020	18.02.2020	✗	3.295 €
07.06.2020	16.06.2020	✗	2.980 €
21.06.2020	30.06.2020	✗	2.980 €
12.07.2020	21.07.2020	✗	3.295 €
02.08.2020	11.08.2020	✗	2.980 €
23.08.2020	01.09.2020	✗	3.295 €
13.09.2020	22.09.2020	✗	2.980 €
27.09.2020	06.10.2020	✗	2.995 €
01.11.2020	10.11.2020	✗	2.995 €
29.11.2020	08.12.2020	✗	2.695 €
20.12.2020	29.12.2020	✗	3.095 €
01.01.2025	31.12.2025	✔	4.890 €
10.04.2025	31.12.2025	✔	4.890 €
01.01.2026	31.12.2026	✔	4.990 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Flughafentransfer bei Ankunft
- Safari laut Programm im Allrad-Safarifahrzeug mit Fensterplatzgarantie
- Deutsch oder Englisch sprechender Driver-Guide vom 1. bis zum 10. Tag
- 9 Übernachtungen in Hotels, Lodges und Tented Camps laut Detailprogramm oder gleichwertig
- Mahlzeiten gemäß Detailprogramm
- Aktivitäten gemäß Detailprogramm (Bootsfahrt und Fußpirsch mit Ranger-Begleitung im Selous Game Reserve), Safaris und Transfers im nicht-klimatisierten Safari-Jeep
- Nationalpark- und Konzessionsgebühren gemäß Detailprogramm (Stand: 01.07.2021)
- Inlandsflug von Iringa nach Daressalam in der Economy-Class inkl. Steuern und Gebühren sowie 20 kg Freigepäck (inkl. Handgepäck)
- 1,5 Liter Mineralwasser pro Person/Tag während den Safaris an Tag 2 bis 9
- Als Beitrag zur CO2-Kompensation pflanzen wir pro Teilnehmer einen Baum im La-Tigra-Regenwaldprojekt
- Reiseunterlagen
- Betreuung durch unsere Agentur vor Ort

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Interkontinentalflug (wir senden euch gerne ein Angebot zu)
- Rail&Fly-Ticket, Sitzplätze, Sondermenüs (gegen Aufpreis zubuchbar)
- Visum (ca. 50 USD)
- Sonstige Mahlzeiten und Getränke
- Als optional ausgeschriebene Aktivitäten und Eintrittspreise
- ggf. Erhöhung oder Einführung von Nationalpark- oder anderen behördlichen Gebühren und Steuern nach dem 01.07.2021
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder für Reiseleiter und Fahrer, Souvenirs etc.
- Reiseversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 7

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- In Ausnahmefällen kann die Anzahlung höher ausfallen, wir informieren Sie hierüber vor Buchung

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinflussen sind zwar nicht vorgesehen, wir behalten sie uns aber vor. Aufgrund von unvorhersehbaren Wetterbedingungen oder Restriktionen seitens der Regierung kann sich der Reiseverlauf vor Ort noch ändern.
- Die Long-Base Landcruiser haben inkl. des Beifahrersitzes 7 Fensterplätze. Beste Sicht für jeden Gast!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.